

Betreff Anbau Bürocontainer Feuerwache 1 - Mehrbedarf

Dezernat/e

Bericht zum Beschluss

Nr. vom

Erforderliche Stellungnahmen

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Amt für Innovation, Organisation und Digitalisierung | <input type="checkbox"/> Rechtsamt |
| <input checked="" type="checkbox"/> Kämmerei | <input type="checkbox"/> Umweltamt: Umweltprüfung |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGIG | <input type="checkbox"/> Straßenverkehrsbehörde |
| <input type="checkbox"/> Frauenbeauftragte nach HGO | <input type="checkbox"/> Projekt-/BauInvestitionscontrolling |
| <input type="checkbox"/> Sonstiges | |

Beratungsfolge

(wird von Amt 16 ausgefüllt) DL-Nr.

- | | | |
|-----------------|---|------------------------------------|
| Kommission | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ausländerbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Kulturbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Ortsbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |
| Seniorenbeirat | <input checked="" type="radio"/> nicht erforderlich | erforderlich <input type="radio"/> |

Magistrat Eingangsstempel
Büro d. Magistrats

Tagesordnung A Tagesordnung B

Stadtverordnetenversammlung

Umdruck nur für Magistratsmitglieder

nicht erforderlich erforderlich

öffentlich nicht öffentlich

wird im Internet / PIWi veröffentlicht

Anlagen öffentlich

Kostenfortschreibung Stand 12.07.2021

Anlagen nichtöffentlich

A Finanzielle Auswirkungen

21-V-37-0005

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind

- keine finanziellen Auswirkungen verbunden
 finanzielle Auswirkungen verbunden (→ in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün

Prognose Zuschussbedarf
 abs.:
 in %:

II Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist)
 abs.: 3.009.641,98 €
 in %: 8,2

III Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelte sich um Mehrkosten budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	dann zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
	X	2021	Baukosten	1.192.532	380.045		1.05303	842200	37 FW1 Container
	X	2021	Deckung			380.045	300098	790398	91 Querschnitts. I
Summe einmalige Kosten:				1.192.532	380.045	380.045			
Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise | Erläuterung (max. 1.000 Zeichen)

Die Deckung erfolgt aus Überleitungsmitteln Dezernat I

B Kurzbeschreibung des Vorhabens (Pflichtfeld) (max. 1.200 Zeichen)

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht. Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Ergänzende Erläuterungen, soweit erforderlich, s. D. Begründung, Pkt. IV

Zur Sicherstellung ausreichend guter Arbeitsbedingungen und weiterer Arbeitsplätze auf der Feuerwache 1 der Berufsfeuerwehr wurde mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr.0565 (SV 19-V-37-0010) vom 12.12.2019 die Erweiterung der Bürofläche durch einen Containeranbau beschlossen. Die Kostenschätzung wurde mit der SV 20-V-37-0003 angepasst. Aufgrund einer erneuerten Kostenfortschreibung sind weitere Mittel zur Umsetzung der Maßnahme bereitzustellen.

C Beschlussvorschlag

1. Es wird zur Kenntnis genommen:
 - 1.1. Mit dem Beschluss Nr. 0565 der Stadtverordnetenversammlung vom 12.12.2019 wurden zur kurzfristigen Behebung der akuten Raumnot auf der Feuerwache 1 Mittel zum Anbau eines Bürocontainers in Höhe von 587.000 € auf dem Projekt I.05303 bereitgestellt.
 - 1.2. Mit dem Beschluss Nr. 0141 der Stadtverordnetenversammlung vom 02.07.2020 wurde der Mittelansatz aufgrund einer aktualisierten Kostenschätzung (20.04.2020) der zuständigen Architekten (LRM) auf 812.487 € erhöht.
 - 1.3. Laut der Kostenfortschreibung vom 12.07.2021 durch die LRM Architekten (im Auftrag des Hochbauamts) betragen die Kosten für die Containeranlage insgesamt 1.192.531,96 €. Es entsteht folglich ein Mehrbedarf in Höhe von 380.045 €.
 - 1.4. Die Mehrkosten entstehen durch die allgemein gestiegenen Baupreise (gemäß Index) und die durch die Corona Pandemie besonders gestiegenen Baukosten.
 - 1.5. Im Hinblick auf die finanziellen Auswirkungen der Corona Pandemie auf den Haushalt der LHW und den bereits in den nächsten Haushaltsjahren geplanten Großprojekten, wird ein Neubau der Feuerwache 1 in den nächsten fünf Jahren als unrealistisch eingeschätzt. Der Anbau der Containeranlage ist daher eine alternativlose und längerfristige Lösung.
2. Es wird beschlossen:
 - 2.1. Zur kurzfristigen Behebung der akuten Raumnot auf der Feuerwache 1 werden nach aktueller Kostenfortschreibung für den Anbau eines Bürocontainers 380.045 € an zusätzlichen Mitteln bei dem Projekt I.05303 „37 FW1 Containeranbau“ bereitgestellt und freigegeben. Die Deckung erfolgt aus Überleitungsmitteln des Dezernates I.
 - 2.2. Mit der haushaltsrechtlichen Umsetzung wird Dezernat III/20 beauftragt.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Durch die Schaffung neuer Büroräume werden kurzfristig Arbeitsplätze für die Mitarbeitenden geschaffen und die akute Raumnot etwas gemindert.

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit n. DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC n. DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- & hörbehinderten Menschen)

Aufgrund der Tatsache, dass es sich bei der Containeranlage um eine Interimslösung handelt und die gesamte Feuerwache 1 auch nicht barrierefrei ist, wird auf die Barrierefreiheit des 1. OG verzichtet.

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden)

Wie bereits in der Sitzungsvorlage 19-V-37-0010 dargestellt, ist die Feuerwache 1 überaltert und hat keinerlei Raumreserven mehr. Ein kurzfristiger Umbau ist nicht möglich.

Freie Kapazitäten im Bestand stehen nicht mehr zur Verfügung. Weitere Möglichkeiten zur Schaffung von Arbeitsplätzen auf der Feuerwache 1 sind nicht gegeben. Die Prüfung, ob in akzeptabler Entfernung freie Büroflächen angemietet werden können, hat ein negatives Ergebnis geliefert. Daher kann die kurzfristige Entlastung der Raumsituation nur durch die Errichtung eines Bürotraktes aus Containermodulen erfolgen.

Das Hochbaumt hatte das Architekturbüro LRM mit der Prüfung beauftragt. Das Architekturbüro hatte mit Datum vom 27.06.2019 eine erste Kostenschätzung in Höhe von 586.908 € für den Containeranbau auf der Feuerwache 1 vorgelegt. Im Zuge der weiteren Planungen wurden die Kosten auf 812 Tsd. Euro geschätzt.

Die aktuelle Kostenfortschreibung durch die LRM Architekten mit Datum vom 12.07.2021 sieht nun Gesamtkosten in Höhe von 1.192.531,96 € vor, sodass sich ein Mehrbedarf in Höhe von 380.045 € ergibt.

Die Mehrkosten entstehen einerseits durch die allgemein gemäß Index gestiegenen Baupreise. Zudem besteht durch die Corona Pandemie neben Materialengpässen eine extrem angespannte Marktlage, welche die Baupreise im Besonderen steigen lässt.

Die Mehrkosten in Höhe von 380.045 € aus der aktuellen Kostenfortschreibung werden aus Überleitungsmitteln des Dezernates I gedeckt.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen)

Geprüfte Alternativen sind zeitlich nicht schnell realisierbar (s. IV. Ergänzende Erläuterungen).

Bestätigung Dezernent*innen

Mende
Oberbürgermeister

Vermerk Kämmerei

- Stellungnahme nicht erforderlich
- Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen
- siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz
Stadtkämmerer